

## Reeser Frauen müssen sich geschlagen geben

Rees. Am Dienstagabend, den 09.05.2016, fand das vorletzte Liga Spiel der Reeser Völkerball Frauen auf dem Plan. Sie mussten sich Zuhause gegen den Djk TuS Esserden durchsetzen. Im ersten Spielsatz zeigten sich die Reeser etwas unkonzentriert, sodass die Überwürfe nicht gezielt und Treffer nicht kräftig genug erfolgten. Dies zeigte sich am Ende im Ergebnis, denn die Djk gewann mit einem 3:0. Doch die Reeser kehrten voller Tatendrang und Motivation zurück. Durch kräftigen Beistand neuer und jüngerer Spieler des Vereins und ermutigende Worte gelingt es ihnen den zweiten Satz souverän zu bestreiten. Nachdem Esserden sich zunächst siegessicher zeigt, kehrt Rees das Spiel um. Obwohl der erste Treffer von Esserden erzielt wurde und die Reeser somit im Rückstand lagen, erkämpften sie sich den Gleichstand zurück. Die Überwürfe und Treffer erfolgten nun sehr genau, sodass es am Ende in einem Kopf an Kopf Rennen endete, welches mit einem knappen Sieg für Esserden endete. Im letzten und alles entscheidenden Satz kam es zu einem sehr spannenden Spiel. Esserden verlor einige Male die Bälle und Rees nutzte die Chancen, jedoch ließ die Kraft im Laufe des Spiels nach, sodass Esserden schließlich wieder führte. Trotz einiger gefangene Bälle hatten die Reeser mit einem 3:0 wieder das Nachsehen.

Trainerin Heike Stader ist enttäuscht, aber stolz zugleich. „Meine Spielerinnen können das besser, im Training sind sie nie so zimperlich! Trotzdem können wir stolz auf unsere Leistung sein, unsere Spiele gegen Esserden gingen oft sehr viel schneller vorbei.“

Für den TV Rees spielten Heike Stader, Heike Schölzel, Melina Schmitz, Nicole Schmidt, Alicia Busseck und Cora Gerards in Unterstützung von Eva Joris und zahl reiche neue Spielerinnen die noch keine Starterlaubnis haben. Auch die Jugendmannschaft vom TV Rees Völkerball haben die Frauen angefeuert.

